

Baustoffspezialist für Handwerk und Privatkunden

30.6.2026 - | Stadt Mannheim

Von selbst gebrannten Ziegeln zum Multispezialisten für Baustoffe.

Oberbürgermeister Christian Specht bei BENZ Baustoffe in Mannheim-Neckarau

Lieferwagen, LKW und Kundenfahrzeuge fahren direkt in das Warenlager des Mannheimer Baustoffspezialisten. Freundliche Mitarbeiter gehen zu den Fahrern, nehmen die Bestellungen auf und führen Verkaufsgespräche. Kurz darauf bekommen die Kunden - Handwerker und Privatleute - die bestellten Fliesen und andere Baumaterialien mit elektrisch betriebenen Gabelstaplern ans Fahrzeug gebracht und können direkt auf die Baustelle fahren.

Kürzlich besuchte Oberbürgermeister Christian Specht das Baustoffhandelsunternehmen BENZ GmbH & Co. KG Baustoffe in der Fabrikstationstraße in Mannheim-Neckarau.

Wirtschaftsbürgermeister Thorsten Riehle, Baubürgermeister Ralf Eisenhauer, Christiane Ram, Leiterin des Fachbereichs für Wirtschafts- und Strukturförderung der Stadt Mannheim, Michael Müller, Unternehmensbetreuer bei der Wirtschaftsförderung, sowie Burak Bas aus dem Local-Green-Deal-Team der Stadt Mannheim, begleiteten den Oberbürgermeister bei dem Unternehmensbesuch.

Nina und Christian Schieck, Geschäftsführer bei BENZ Baustoffe in vierter Generation, begrüßten zusammen mit den Senior-Geschäftsführern Pia und Roland Benz sowie Rudolf Gak, Niederlassungsleiter am Standort Mannheim, die städtische Delegation und präsentierten das Familienunternehmen.

BENZ Baustoffe ist ein inhabergeführtes mittelständisches Familienunternehmen mit Hauptsitz in Neckarbischofsheim. Seit der Gründung im Jahr 1919, als der Unternehmer Wilhelm Benz mit selbst gebrannten Ziegeln startete, hat sich das Unternehmen zu einem bedeutenden Baustoffgroßhändler und Baufachmarkt in der Metropolregion Rhein-Neckar entwickelt. Mannheim spielte bereits in der Frühphase des Unternehmens eine zentrale Rolle. Durch die in den 1920er Jahren neu eingerichtete Bahnverbindung zwischen Mannheim und Neckarbischofsheim konnte Gründer Wilhelm Benz effiziente Beschaffungs- und Distributionswege aufbauen.

Mit rund 400 Beschäftigten, jährlich etwa 35.000 belieferten Baustellen und 40 eigenen Fahrzeugen zählt BENZ Baustoffe zu den etablierten Akteuren der Branche. Das Unternehmen ist an sieben Standorten zwischen Bensheim und Neckarsulm vertreten und bietet ein breites Sortiment in den Bereichen Hoch- und Tiefbau, Dach und Dämmung, Garten- und Landschaftsbau, Fußboden- und Wandgestaltung sowie Bad und Sanitär an, was es zum „Multispezialisten in allen Sparten des Baustoffhandels – für Profis und Privatkunden“ macht. BENZ Baustoffe bietet zudem eigene Ausstellungsflächen, um Produkte praxisnah zu präsentieren.

Unter der Marke „benz24“ betreibt das Unternehmen einen Onlineshop für Privatkunden und Kunden aller Unternehmensgrößen in Deutschland und dem europäischen Ausland. Für die Benelux-Länder und Frankreich gibt es spezifische Länderseiten, die den Bedürfnissen der Märkte angepasst sind.

Seit 2008 hat Pia Benz mit „benz atelier“ ein neues Konzept für den Ausstellungsbereich etabliert.

Entstanden ist eine hochwertige Ausstellung mit konkreten Einrichtungsbeispielen, bei denen man sich jeweils in einem anderen Ambiente wiederfindet. Zeitgemäße Badezimmer- und Kücheneinrichtungen stehen hier neben ansprechenden Wohnbeispielen, die Produktpalette und die Farbvariationen können in jeder Preisklasse vor Ort erlebt und mit Hilfe von Handmustern individuell und anschaulich kombiniert werden.

Die Geschäftsführung ist eng mit Mannheim verbunden – Nina und Christian Schieck leben seit vielen Jahren in der Stadt. Der Standort in der Fabrikstationstraße 39-43 wurde 2025 eröffnet und ersetzt den bisherigen, seit 2017 betriebenen Standort in der Seckenheimer Landstraße. Der Umzug erfolgte wachstumsbedingt und stellt einen wichtigen Entwicklungsschritt für das Unternehmen dar.

Der neue Standort ist das Ergebnis intensiver Standortsuche und unterstreicht die strategische Bedeutung Mannheims für das Unternehmen. Er wurde zwischen 2023 und 2025 in 28 Monaten umfassender Planungs- und Baumaßnahmen realisiert. 7,5 Millionen Euro wurden in den 6.200 Quadratmeter großen Neubau investiert. Mit einer Photovoltaikanlage für den hausinternen Verbrauch, unter anderem für das Gebäude und die elektrischen Gabelstapler, wurde der ökologische Aspekt mitgedacht. Der großräumige Ausstellungsbereich, die integrierte Durchfahrt für die Kundschaft und der repräsentative Außenbereich soll die Erreichbarkeit und die Attraktivität für Kunden und Lieferanten verbessern. Ziel ist es, den Standort profitabel betreiben und zukünftig erweitern zu können.

Oberbürgermeister Specht bedankte sich bei der Unternehmerfamilie für die Investition. „Im Namen der Stadt Mannheim danke ich Ihnen für den attraktiven Neubau auf diesem Alt-Industriegelände. Die neue Niederlassung ist ein echtes Vorzeigeprojekt und trägt zur Aufwertung des gesamten Gebiets bei“, lobte er.

„Der Standort stärkt die regionale Präsenz und dient als zentrale Anlaufstelle für Kundinnen und Kunden aus Mannheim und der Umgebung. Wir bieten neben dem klassischen Baustoffhandel auch Beratungsleistungen und eine Ausstellung an – sowohl für Unternehmen als auch für private Kunden“, so Christian Schieck.

Das Engagement des Familienunternehmens zeigt sich in vielen Bereichen. So engagierte sich BENZ Baustoffe aktiv bei der Bundesgartenschau 2023 in Mannheim, unter anderem durch Materiallieferungen für Ausstellungsflächen sowie mit einem eigenen Präsentationsstand. 2019, zum 100-jährigen Firmenjubiläum, gründete Roland Benz eine eigene Stiftung. „Handwerk baut Zukunft“, um die Handwerkerberufe mit ihren Chancen und ihrer Attraktivität präsenter zu machen. Daher engagiert sich das Unternehmen auch als Ausbildungsbetrieb in verschiedenen Ausbildungsberufen. Hinzu kommt ein breites Engagement als Fördermitglied in diversen Fachverbänden und Innungen sowie die Zusammenarbeit mit Einkaufskooperationen.

<https://www.mannheim.de/de/nachrichten/baustoffspezialist-fuer-handwerk-und-privatkunden>